

Verdopplung in drei Jahren: Betriebliche Krankenversicherung wächst rasant

Die betriebliche Krankenversicherung (bKV) wird immer beliebter. Ende 2018 gab es rund 7.700 Unternehmen, die ihren Mitarbeitern diese zusätzliche Absicherung anboten. Das ist eine Verdopplung in nur drei Jahren (Ende 2015: 3.848 Unternehmen). Rund 760.000 Arbeitnehmer kommen dadurch bereits in den Genuss spezieller Gesundheitsleistungen.

Der Erfolg der betrieblichen Krankenversicherung verwundert nicht, denn sie lohnt sich für Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen. Das belegen Beispiele aus zahlreichen Unternehmen. Im neuen Informationsportal „www.chefsache-gesundheit.de“ berichten Personalchefs und Mitarbeiter von ihren Erfahrungen aus der Praxis, von begeisterten Reaktionen aus der Belegschaft und positiven Effekten bei Bewerbungsgesprächen mit Fachkräften.

Zudem informiert die Internetseite über die aktuellen Entwicklungen zum derzeit viel diskutierten Thema der Besteuerung von Beiträgen zur betrieblichen Krankenversicherung.

„Das wachsende Interesse an der betrieblichen Krankenversicherung zeigt, dass Unternehmen und Belegschaften in Eigeninitiative und mit Hilfe der Privaten Krankenversicherung Lösungsmöglichkeiten für eine zusätzliche Absicherung im Krankheitsfall finden können, die Vorteile für alle bieten“, so PKV-Verbandsdirektor Florian Reuther.

So funktioniert eine betriebliche Krankenversicherung:

Mit einer bKV schließt der Arbeitgeber für seine Mitarbeiter eine Kranken- oder Pflegezusatzversicherung ab, die Lücken im Leistungskatalog der Gesetzlichen Krankenversicherung schließt. Der Vertrag gilt damit für eine größere Gruppe von Menschen. Dadurch sind die Beiträge günstiger als bei einem individuellen Vertragsabschluss. Auch die sonst üblichen Gesundheitsprüfungen oder Wartezeiten können bei der bKV in der Regel entfallen. In vielen Fällen können auch Familienangehörige dieses Angebot nutzen.

KONTAKT

Stefan Reker

- Geschäftsführer -

Leiter des Bereiches Kommunikation

Verband der Privaten Krankenversicherung e.V.

Telefon 030 / 20 45 89 - 44

Telefax 030 / 20 45 89 - 33

E-Mail stefan.reker@pkv.de

Internet www.pkv.de